Editorial

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **1 (1988)**

Heft 11

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

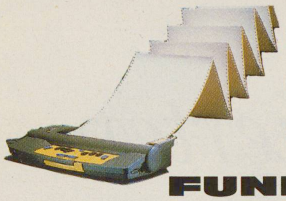
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

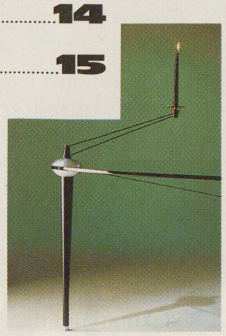
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

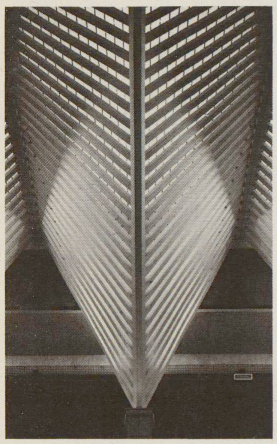
INHALT



MEINUNGEN 11
KLATSCH 11
STADTWANDERER 11
FUNDE 12
SONDERMÜLL 14
KOMMENDES 15

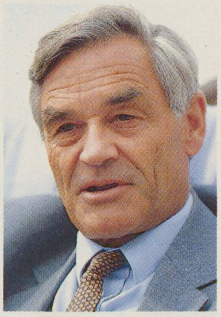


WETTBEWERBE
Allheilmittel Blockrand? 17
Wohnen in Eden 18
Angst vor dem eigenen Mut 20
Der erste Šik 21



BRENNPUNKT
Die Geldminen des Sulzer-Konzerns 33
VON HANS HALDIMANN
«Hingehen, zuschauen, diskutieren, entwerfen» – Bahn 2000 34
VON BEAT SCHWEINGRUBER
Wenig Chancen für den lieben Gott 35
VON JOSEF RENNHARD
«Ludwig» und das Anlehnmöbel 36
VON FRANCESCA FORLANI
Europan – Ideen ohne Grenzen 36
VON KARL BÄTTIG
Staat für Möbel 37
VON CRISTINA KARRER
Schattenboxen in Lausanne 38
VON FRANÇOIS NEYROUD

WERK *Geometrisch, raumschaffend, unerbittlich* 48
Kantonsschule Wohlen: Ingenieurkunst am Bau
VON BENEDIKT LODERER



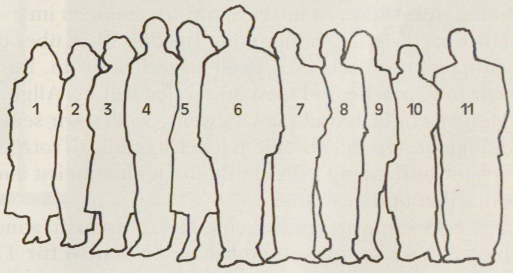
TÄTER *Loopings am neuen deutschen Design-Himmel* 56
Die Düsseldorfer Gruppe «Kunstflug»
VON HANS ULI VON ERLACH
ESSAY *Der Haussegen hängt schräg* 70
«Deconstructivist Architecture» in New York
VON ADOLF MAX VOGT

PORTRÄT *Christian Menn, der Brückenbauer* 74
VON IRENE PREROST
PROJEKT *Eile mit Weile* 77
Bern: Schützenmatte – Eilgutareal – Tierspital
VON PETER BRANDENBERGER UND ANDREAS DIETRICH

EREIGNISSE 90
FINGERZEIG 93
BÜCHER 95
RECHT 96
SERVICE 97
STELLEN 98
COMIC 108
La Chaux-de-Fonds grösster Sohn
VORSCHAU 110

TITELBILD
Gestaltung: Amy Becraft
Special FX: Nora Fehr
Fotos: Claudia Terstappen
Zeichnungen: «Kunstflug»

Die Leute von «Hochparterre»



EDITORIAL

Das ist das Team, wie es am 5. September fotografiert wurde. Die Leute, die «Hochparterre» herstellen. Oder jedenfalls ein Teil davon. Denn die freien Journalisten, die Fotografen, die Drucker, Lithografen, Setzer, Binder, Transporteure fehlen auf dem Bild. Gemeint ist: «Hochparterre» ist eine gemeinschaftliche Anstrengung. Ich beschränke mich hier darauf, jene Menschen vorzustellen, mit denen die Leser und Inserenten den engsten Kontakt haben.

Da ist einmal die Redaktion. Sie hat einen Chefredaktor. Mich, Benedikt Loderer, im Bild die Nummer 6. Mein Stellvertreter heisst Jakob Gantenbein (4). Produzentin von «Hochparterre» ist Irene Prerost (9), während die grafische Gestaltung Amy Becraft (8) besorgt. Um Administration und Sekretariat der Redaktion kümmert sich Dominique Graf (7). Später werden noch Peter Stöckling als Reporter und ein Redaktionsvolontär dazukommen.

Für die Inseratenakquisition ist Mathilda Babst (5) verantwortlich; den Innendienst leitet Yvonne Dürst (10), und Margrit Wattenhofer (2) ist Sachbearbeiterin für «Hochparterre». Den Vertrieb schliesslich besorgt Cornelia Amsler (1), und Valerie Müller (3) ist verantwortlich für die Abonnementsverwaltung.

Hannes Hinnen, die Nummer 11, ist in Wirklichkeit die Nummer 1. Er ist der Geschäftsführer der Curti Medien AG, des Verlagshauses von «Hochparterre», das auch den «Schweizerischen Beobachter», «Politik und Wirtschaft» und «Jardin des Modes» herausgibt.

Das ist aber nur der harte Kern der Blattmacher. Ein Kranz von freien Journalisten und Fotografen wird ihn ergänzen. Noch sind sie nicht alle gefunden, doch wird die Zusammenarbeit mit vielen die Richtigen finden lassen.

Beraten, kritisiert und unterstützt wird die Redaktion vom Herausgeberrat, über den auf der nächsten Seite mehr zu erfahren ist.

Ich freue mich, dass dies überhaupt wahr geworden ist.

BENEDIKT LODERER